

## HYB Vertiefungsmodul Interdisziplinär VSD - Seide, Leder, Pelz - Tierische Materialien

### Nachhaltigkeit

#### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Design interdisziplinär > 3. Semester  
Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Trends & Identity > 3. Semester

Nummer und Typ	BDE-VSD-V-I-3333-11.20H.001 / Moduldurchführung
Modul	Vertiefungsmodul Interdisziplinär: XY (Trend)
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Franziska Müller-Reissmann
Zeit	Di 1. Dezember 2020 bis Fr 18. Dezember 2020 / 8:30 - 17 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 20
ECTS	4 Credits
Zielgruppen	Wahlpflichtmodul für Bachelor Design, 3. Semester
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragestellung und Ausstellungsbeiträge zum Thema «Nachhaltigkeit» entwickeln und umsetzen</li> <li>- Auseinandersetzung mit Szenografie</li> <li>- Aneignung kritischer Methoden zur Hinterfragung markt-strategischer Ideologien und Bildsprachen, Zertifikaten, ökologisch-sozialen Konzepten und grünem Lifestyle</li> </ul>
Inhalte	<p>Das Modul kreist um die ökologischen und ethischen Konsequenzen der Nutzung tierischer Materialien in der Gestaltung (Mode, Produktdesign). Anhand reichhaltiger Inputs zum Thema und vielen tierischen Inspirationen aus dem Material-Archiv, soll die Thematik kritisch erschlossen und gestalterisch umgesetzt werden.</p> <p>Anhand der im Modul zu entwickelnden eigenen Fragestellungen soll vertiefend recherchiert und diskutiert sowie ein eigenes Ergebnis erarbeitet werden. Ziel ist es, Produkte zu entwickeln, die neben einer ästhetischen Wirkung ein lesbares Narrativ entfalten können.</p> <p>Mögliche Themenfelder: Tiere als Materialquelle, Gewinnung und Entsorgung tierischer Rohstoffe, Lebensdauer von Werk- und Wertstoffen, biologische Abbaubarkeit, kulturelle Beständigkeit, Materialsemantik, Kolonialmaterialien, Animal Prints</p>
Bibliographie / Literatur	<p>Gekeler, M. (2012): Konsumgut Nachhaltigkeit. Zur Inszenierung neuer Leitmotive in der Produktkommunikation, Bielefeld: transcript Verlag.</p> <p>Mitschele, K./Scharff, S. (Hrsg.) (2013): Werkbegriff Nachhaltigkeit. Resonanzen eines Leitbildes, Bielefeld: transcript Verlag.</p> <p>Ehrman, E. (2018): Fashioned from Nature, V&amp;A Museum London.</p> <p>Quinn, E./ Westwood, B. (Hrsg.) (2018): Thinking veganism in literature and culture. Towards a vegan theory, Cham: Palgrave Macmillan.</p> <p>Herbrik Regine/ Kanter, Heike: Nachhaltigkeit – Eine mächtige, normative, soziale</p>

Fiktion, in: swissfuture | 01/16.

Schulze, S. / Conrad (D.) (2017): Tiere: Respekt, Harmonie, Unterwerfung, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, München: Hirmer.

Žižek, S. (2015): Das Tier existiert nicht, in: Duncan Forbes, Daniela Janser: Beastly, Fotomuseum Winterthur, Leipzig: Spector Books.

John Berger, J. (2009): Why Look at Animals? London: Penguin UK.

Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit
Termine	1. - 18. Dezember 2020 (ohne Montage)
Dauer	3 Wochen
Bewertungsform	Noten von A - F